

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 122 (1995-1996)
Heft: 10

Artikel: Panda-Wissen : die Alpen von A-Z
Autor: Fleckenstein, Eugen / Schuhler, Christoph
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-600919>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Alpen von A-Z

Während die einen sämtliche Körbchengrößen der gängigen Gebirgsmodelle in und auswendig hersagen können, ist für die andern die Alpenregion ein Buch mit sieben Siegeln, ein Abenteuerspielplatz ohne Regendach oder schlicht "unlauterer Wettbewerb" (Pamela Anderson). Zum ersten Mal liegt nun ein Standardwerk vor, das den wichtigsten Fragen zu diesem grotesken Pickel im Gesicht Europas elegant ausweicht.

A

Alpen: Markenname für Vollmilchschokolade.

Alpträume: Bundesrat Leuenbergers nächtlicher Zeitvertreib.

B

Berge: Polymorphe Erhebungen aus Stein, Erde und Coladosen. Berge gehören geologisch gesehen zur Familie der Hügel und befinden sich in der Regel über einem >Tunnel. Um Verwechslungen zu vermeiden, wurden den Bergen verschiedene Namen zugeordnet, z.B. Alban Berg, Butterberg, Pamela Anderson.

Bergsteigen: Wichtigste Voraussetzung für

eine erfolgreiche Bergtour ist die passende Ausrüstung. Den Versuch, das Matterhorn in Turnschuhen zu besteigen, bezahlen jedes Jahr etliche Kletterer mit gerissenen Schnürsenkeln. Um auch des Lesens unkundige tschechische und aargauische Bergsteiger auf das angemessene Schuhwerk aufmerksam zu machen, baut der Schweizerische Alpen Club neuerdings Schutzhütten (im Bild unten links die Solvay-Hütte an der Üetliberg-Nordwand) in entsprechender Form.

Bergpredigt: Häufiges Klagen in den Ländern der EU über den wachsenden Butterberg.

Bernhardiner: Hunderasse zum Rumkugeln.

D-F

Davos: Dialekt der Tiroler Alpenbewohner für: "das war's"; Ausspruch beim erfolgreichen Besteigen eines > Gipfels.

Döbel: Auch: Düddel, Daddel, Bremsflüssigkeit. Volkstümlich für Döddel, Tüttel; aus althochdeutsch: Tüttel-Tüttel, Tüt-Tüt, Rödel-Rödel, > andere Baustelle, > falscher Bahnhof.

G

Gipfel: 1) Schweizerische Teigwurst. 2) Gipfel der Lust. Besteigungstechnisch gesehen das Endziel beim Austausch diverser Körperflüssigkeiten, > Gipfeltreffen, > Multipler Orgasmus. 3) Gipfel der Unverschämtheit, > Zahnarztrechnung.



Gestern, Schnee von: Wird durch schonendes Waschen wieder aufbereitet und kann somit im Après-Skibereich wieder benutzt werden.

Hüttenkäse: Ugs. für die weichen, zylindrischen Würstchen zwischen den Zehen schlafender Bergsteiger.

H

Heidi: Künstlich vergrößerte Figur aus dem Dokumentarfilm > "Laetitia im Heidiland". > Sex, > Gipfel.

J

Japaner: Billige Kleinautos mit eingebautem Fotoapparat. Hauptverursacher von



Die Alpen im Überblick

Massstab 1: 1 000 000 000 000

Piz Bürotechnik
Mit eingebautem Fax

Watzmann
280 Megajoule

St. Gotthard
Total versaut

Hurzlmaier
Bei mir nur mit Gummi

San Bernardino
120X60X120

Frau Dickmann
Schuhgrösse 34

Grossglockner
Ding-dong



Staus auf dem Jungfraujoch und auf der Kappellbrücke.

K

Klettern: Durch hohen Neigungswinkel verursachte, mühselige Fortbewegungsart.

Konstantin Wecker: Zur Familie der Ötzi gehörende Schneewehe, > "auf den Wecker gehen" (neudeutsches Sprichwort), > Yeti, > Schnee.

N

NEAT: Ist, ähnlich wie BSE, ein Kürzel für einen kuhdummen Wahnsinn.

O

Österreicher: Breiig-zäher Brotaufstrich aus Käseabfällen, wird auch gerne zum Kalfatern undichter > River-Rafting-Boote benutzt.

Ötzi: Weltberühmtes Tiefkühlprodukt aus dem Hause Findus, allerdings mit abgelaufenem Verfallsdatum.

Sex: Soll auch in den Alpen vorkommen. Wir verweisen auf die kinematografischen Standardwerke zu diesem Thema: "In der Latexhose wird gejodelt", "Sennerinnen am Rande des Nervenzusammenbruchs", "Der Melkstuhl des Grauens", "Cow-spotting".

Schnee: 1) Das gemeingerm. Substantiv bezeichnet das Endprodukt der lateinamerikanischen Koka-Pflanze, > hereinschneien, oft gebraucht für das plötzliche Auftauchen der Polizei beim Konsum von S., > Konstantin Wecker, 2) Gefrorenes Wasser zur Verminderung des Reibungswiderstandes beim > Skilaufen.

Schneebretter: Bretter, die für unachtsame Bergsteiger den Weltuntergang bedeuten.

Schneekanone: Saddam Husseins Geheimwaffe gegen die amerikanischen Streitkräfte. Hunderte von Tom Cruise Missiles stürzten im Golfkrieg mit zerstörten Nasenscheidewänden in die Gassen

P

Piz Palü!: Rumantsch für: "Ich komme!", > Heidi.

R

Riesenpimmel: Das ist uns jetzt schon ein bisschen peinlich, dass dieses schlimme Wort hier einfach so rein-gerutscht ist. Soll nicht mehr vorkommen.

River-Rafting: Feuchte Spiele für Gummifetischisten.

S

San Bernardino: Auch: Bernardino san, japanischer Erstbesteiger der Eiger-Westflanke (1923), stürzte 1946 in der Fujima-Bar in Tokyo vom Barhocker zu Tode.

von Bagdad, wo sie von aufgehetzten Schulkindern ausgeweidet wurden.

Skilaufen: Häufig gebrauchte Ausrede für Alkoholexzesse.

Schweizer: Diebisches Bergvolk, das sich hauptsächlich von Autobahnvignetten, Nazigold und geschiedener Milch ernährt.

T

Triatlon: Weitverbreitete Sportart unter Jugendlichen bestehend aus Zugreise zum Ausflugsziel, Abfahrt mit dem Snowboard und anschliessendem Heimflug mit dem Helikopter, > REGA.

Tunnel: Voraussetzung zur Entstehung der Alpen.

W

Wetter: Falls Sie sich nicht gerade mit Bettina Walch auf einer Bergtour befinden, sollten Sie sich auf mögliche Wetterumstürze gefasst machen. Plötzliche Kälteeinbrüche können den heissesten Tee in kalte Cola verwandeln, wenn man keine kevlargefütterte Gore-Tex Tasse (Bild unten) im Rucksack hat.



X

Xanten: Stadt in Nordrhein-Westfalen, hat hier überhaupt nix verloren.

Y

Yeti: Übername für > Konstantin "der schreckliche Schneemensch" Wecker. Verursacht > Alpträume mit seinem fürchterlichen Geschrei.

Z

Zermatt: Autofreier Souvenirkiosk im Wallis.

Deckelprägung: E.U. Fleckensteinschlag (Fixseile und Biwak), Christoph Bergschuhler (Bohrhaken und Gesang).